

Handschriften / Autographen

Tagebuch von August Tholuck.

Tholuck, August

Breslau, 25.11.1814-28.03.1815

15. - 21. Dezember 1814

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-174116](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-174116)

Sabot.

heute, was muss, ob es mich nicht genügt. —
Auch ist es heute dem Natur magen das naturreiche
Geldsche Kapsel, malte es sich überaus.
um 11 Uhr ging ich schlafen.

Dienstag d. 15. d. d.
Dekret

Ich fand alle heute an dem guten Dittelschale
Vergnügen. Gute zwar schon den Morgen nach ge-
haben aber! Ich arbeitete bis 12 Uhr.

Freitag d. 16. d. d.
Walden

Ich hatte die große geliebte Kunde bei Walden, und
da ich den Tag vorher in den Hof gefallen
war, ging ich heute morgen nicht in die Stadt.
ich ging zu den Kindern zu Hause.

Dienstag d. 17. d. d.
Schroter

Gestern heute ich mich im Hof, da ich mit Schrotter
den Kinderbuden besuchte.

Dienstag d. 18. d. d.
Fuchs.

Mindestens einmal muss ich heute nach, da ich
schon mit dem Liederbuch bei Fuchs, der Natur
auch ein; aber man muss
mir gefallen es und gab mir Zusammenfassung
verlaufen Vergnügen mitzunehmen. Auch wurde
heute der kleine Robert gekauft. — Es war heute
es so dass heute wieder völliger Regen war, und
und ich das nun in der Hitze, einmal es auf den
Gasse von Fuchsen Kinderbuden besuchte, ich aber
voran mich morgen das Schrotter zu gehen.

Schroter

Dienstag d. 19. d. d.

Ich ging mit Schrotter Vergnügen war nachmittags, und
bunte flackte ich, ging um 11 Uhr schlafen.

Dienstag d. 20. d. d.

Am 9 Uhr war ich in der Stadt vergnügen, zumal flackte
im Fuchsen mit Schrotter gekost.

Mittwoch d. 21. d. d.

Heute morgen nachmittags ich das Fuchsen
Schrotter nicht zu war. Mittags flackte ich, zumal
den ganzen Tag war ich nachmittags. G.H., so war

zu diesem Tag trauete ich die auch für alle anderen die
ich zu finden war. Morgens um neun
von dem letzten Festtage, da Generalmajor
Luch und Aspreman.
Mittag ging ich mit in die Schule von der da,
so zu der da Edward das Weisheitsgusspuck. Ich
mit der ganzen Nachmittags übriges nachher,
Abends habe ich mich in die Kasse und ging
nachher um 10 Uhr zu Bett.

Ich kam heute morgen noch nach 8 Uhr auf, konnte
mit dem und nachher ich sehr gut
sich mit der ganzen Kasse nachher auf.
Nachmittags hat ich meine alte Kasse und
mit sehr gut über meine damalige Kasse
mit der Kasse. Abends habe ich mich

Ich habe heute noch nichts auf. Ich kam heute
Morgen zu mir, mit der Kasse und gab
nachher ich die Kasse und gab
ich die Kasse, worin ich die Kasse

sehr gut. Ich habe heute die Kasse
für die Kasse. Nachmittags um
den ich die Kasse mit der Kasse
und ich die Kasse, heute ich die Kasse

Ich habe heute, so habe ich die Kasse
mit der Kasse in die Kasse, mit
mit der Kasse. Auf der Kasse ich die Kasse

noch einmal zu. Gute Nacht. Ich habe
so sehr zu Bett mit der Kasse, die Kasse
mit der Kasse in der Kasse auf

Dec
1814

Freitag 1. 28ten

Donnerstag 1. 29ten
Wegner

Kam. - Theatrum

Leinhardt (Ley-
Gib.)

Natur Theatrum